



Kulturen des Buches

Ringvorlesung
Wintersemester 2012/13

izms

Interdisziplinäres Zentrum
für Mittelalterstudien

izms

Interdisziplinäres Zentrum
für Mittelalterstudien

Kontakt und Information:

FB Germanistik der Universität Salzburg
Ass. Prof. Dr. Anna Kathrin Bleuler
E-Mail: annakathrin.bleuler@sbg.ac.at
Telefon: +43 662 8044 - 4395

FB Geschichte der Universität Salzburg
Univ. Ass. Dr. Michael Brauer
E-Mail: michael.brauer@sbg.ac.at
Telefon: +43 662 8044 - 4792

Kontaktadresse IZMS:
Univ. Prof. Dr. Manfred Kern
Erzabt-Klotz-Str. 1, 5020 Salzburg
Web: www.uni-salzburg.at/izms

Thema der interdisziplinären Ringvorlesung im Wintersemester 2012/13 sind die „Kulturen des Buches“ in Mittelalter und Früher Neuzeit. Darunter verstehen wir die vielfältigen Manifestationen, Gebrauchssituationen und Symbolisierungen, die den Umgang mit Büchern in der Vormoderne prägten. Zunächst wird die spezifische Materialität des Buches erkundet, die einen bestimmten Gebrauch überhaupt erst ermöglichte oder in bestimmte Bahnen lenkte. Was zeichnet das neue Medium der Spätantike – den (Buch-)Codex – aus? Welche Materialien finden Verwendung, wie ist er aufgebaut? Eine zentrale Frage betrifft auch die Gebrauchsformen und Gebrauchskontexte des Buches. Wer verfasste, wer besaß und

wer las Bücher? Zu welchen Zwecken erwarb man Bücher sonst noch?

Eine Besonderheit scheint das Phänomen des Buchwunders bzw. der Buchmagie zu sein. Gefragt wird in diesem Zusammenhang z.B. nach dem Buch als einem Gegenstand kultureller Verehrung.

Einen weiteren Aspekt stellen schließlich Symbolisierungen dar, in denen das Buch als Metapher aufscheint. Zu denken ist dabei an historische Vorstellungen und Bilder, wie die der „Welt als Buch“, des „Lebens als Buch“ oder des bücherfresenden Gelehrten.

PROGRAMM

Kulturen des Buches

Ringvorlesung des
Interdisziplinären Zentrums für Mittelalterstudien
Wintersemester 2012/13

Montag, 18.00 - 19.30 Uhr
Unipark Nonntal, Erzabt-Klotz-Straße 1
E. 003

November

5.11.12	Ludolf Kuchenbuch (Berlin) Die Buchseite als Wissenssystem
12.11.12	Renate Prochno (FB Kunst-, Musik- und Tanzwissen- schaft) Die Analyse von Prachteinbänden (Edelsteinallegore- se)
19.11.12	Gottfried Kreuz (FB Klassische Philologie) Karolingisches Sammlertum: Bibelkommentare als Schnittstellen der Überlieferung
26.11.12	Rachel Raumann (FB Germanistik) Vom Buch im Buch: Inszenierungen von Verschriftli- chung und ihre Funktion in (spät-)mittelalterlichen Texten

Oktober

8.10.12	Anna Kathrin Bleuler (FB Germanistik) / Michael Brauer (FB Geschichte) Einführung
15.10.12	Norbert Kössinger (Institut für Germanistik, Universität Wien) Gerollte Schrift. Theorie und Geschichte mittelalterlicher <i>rotuli</i>
22.10.12	Christian Moser (Stadtarchiv Salzburg) Vom Pergamentkodex zum Buchdruck: Materialien, Aufbau, Restaurierung
29.10.12	Heinz Dopsch (Fachbereich Geschichte) Von der Vielfalt zur Einheit – zur Entwicklung der Buch- schrift im mittelalterlichen Europa

Dezember

3.12.12	Lothar Kolmer (FB Geschichte) / Kochbuchforschungs- gruppe (Zentrum für Gastrosophie) Mittelalterliche und barocke Kochbücher zwischen Ideal und Praxis
10.12.12	Dorothea Weber (FB Klassische Philologie) Spätantike - Edieren
17.12.12	Susanne Plietzsch (Zentrum für Jüdische Kulturge- schichte) Viel mehr als ein Buch. Die Entstehung des rabbin- ischen Konzepts der Tora



Jänner

7.1.13	Martina Feichtenschlager (FB Germanistik) <i>sam er entworfen waere an ein permint</i> (NL 286,2) – Haut, Palimpsest und Pergament
14.1.13	Otto Rastbichler / Michael Malkiewicz (Universität Mozarteum) Musik auf Leinen gestickt. Tanz auf schwarzer Haut
21.1.13	Christopher F. Laferl (FB Romanistik) Bücherkontrolle und Zensur am Beginn der Frühen Neuzeit - Ein Vergleich zwischen Spanien und Öster- reich
28.1.13	Ralph Poole (FB Anglistik und Amerikanistik) ,America is a poem'. Wunder und Wahrheit der puritani- schen Bestseller Neuenglands